

Meine Hochzeit ... kommt von Herzen!?



Kurzbeschreibung

Über die Frage „Kommt deine Hochzeit von Herzen?“ setzt die Methode einen Reflexionsprozess über verschiedene Kulturen und Heiratsrituale in Gang.

Themen

Werte/Normen, Kulturelle Hintergründe

Methode

Wissensspiel

Alter

ab 14 Jahren

Zielgruppe

gemischtgeschlechtlich

Zeit

30 Minuten

Gruppengröße

ab 8 Personen

Setting

geschlossene Gruppe

Materialien

- 3 DIN A4-Blätter

Ziele

- Auseinandersetzung mit Heiratsritualen aus der eigenen und aus anderen Kulturen
- Reflexion eigener Einstellungen, Wünsche und familiärer Erwartungen

Ablauf

Beschriften Sie drei DIN A4-Blätter mit den Sätzen:

- „Die Hochzeit kommt durch meine Eltern, sie entscheiden, wen ich heirate.“
- „Die Hochzeit kommt durch Freunde/andere Verwandte, sie entscheiden, wen ich heirate.“
- „Die Hochzeit kommt von Herzen, ich selbst entscheide, wen ich heirate.“

Legen Sie die drei Heiratsritual-Aussagen im Raum so auf den Boden, dass sie die Ecken eines imaginären Dreiecks bilden. Nachdem Sie der Gruppe die Frage gestellt haben: „Kommt Deine

Hochzeit von Herzen? Wer entscheidet, wen Du heiratest?“, sollen sich die Jugendlichen zu der Aussage stellen, die auf sie zutrifft. Jugendliche, die sich zu keiner der Aussagen gruppieren können, bilden eine Extragruppe in der Mitte.

Bitten Sie die Jugendlichen zu erläutern, aus welchen Gründen sie sich für die jeweilige Aussage entschieden haben. Ihr Ziel ist es, dass die Jugendlichen über die unterschiedlichen Heirats-Aussagen miteinander ins Gespräch kommen und ihre gewählten Aussagen untereinander diskutieren. Besprechen Sie im Anschluss, ob es bei den unterschiedlichen Heiratsritualen geschlechtsspezifische und/oder kulturelle Unterschiede gibt. Arbeiten Sie in dem Gespräch auch die Gemeinsamkeiten der Heiratsrituale heraus.

Hinweise/Erfahrungen

Durch diese Übung entstehen in der Gruppe spannende Diskussionen. Bitte achten Sie darauf, dass Einstellungen und Meinungen ohne Abwertung gleichwertig nebeneinander stehen können.

Reflexion

Folgende Fragen können helfen, ein reflektierendes Gespräch in Gang zu bringen:

- Was spricht für oder gegen eine Position/Heiratsritual?
- Welche Interessen könnten die Eltern haben?
- Welche Rolle spielen Freunde/Verwandte bei der Entscheidung?
- Können Freunde Hilfestellungen geben? Und wenn ja: Wie?